

C V D

A I G G

1 6 0 4

D. 4. 58

~~oo hi~~

oo sp

Gal.
~~N. 3 248 X~~ ^{1/2}

11
11
Summarischer vnd kurzer bericht

Von der Türcken

Vrsprung / ihren Kaisern vnd sieghafften Kriegen / Auch endlichen bösen vntergang / Aus den bewertisten Geschichtschreibern artig zusam gezogen

Durch

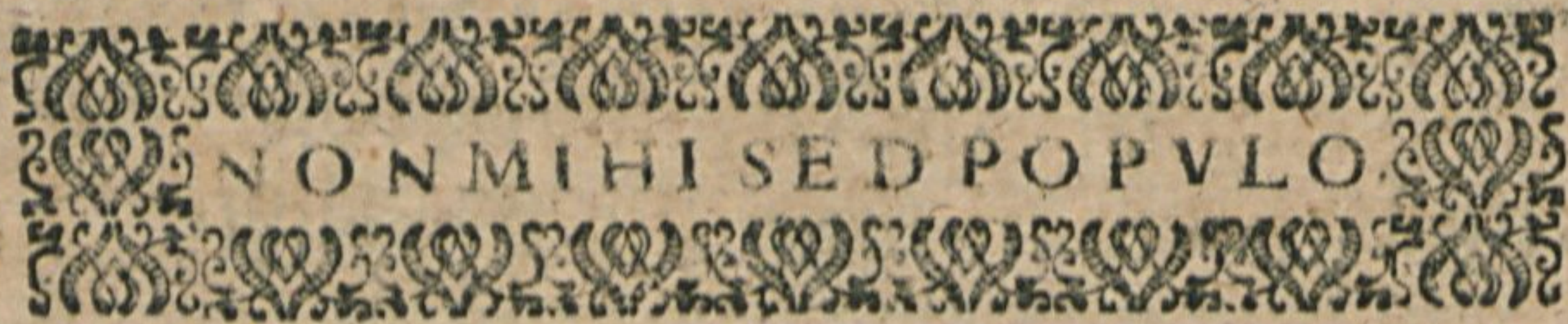
Barnim von Steuer der Philosophiæ vnd Medicinæ Doctorem & Mathematicum.



Gedruckt zu Magdeburgk / bey Wilhelm Kof.



Symbolum
Cesaris AElj Hadriani.



Den Ehrenbesten vnd Wolweisen / Achtbaren
vnd Wolgelarten Herren Bürgermeistern / Radt vnd Syn-
dico der löblichen Stad Zerbst / dedicirt seinen groß-
günstigen Herren vnd lieben Landesleuten
diese *carthacea Munera.*

EXposui breuiter Turcarum bella; Senatus
Moris ut est aqua suscipe fronte librum.
Suscipe, si vitæ plures concesserit horas
IOVA mihi, IOVA plura fauente dabo.

Bar. à Stuer. D.



Von dem ersten Türckischen Obersten oder Feldhern Osman oder Ottoman.



Die Türcken sein Scythien oder Tata-
tern/die an der Volga im eussersten Ori-
ent wonen / haben den namen von eis-
nem Hauptman Türck / haben lange
zeit in Asia gestreift / bis Ottoman
Bythiniam das Land eingenomen / wel-
cher bis an das Meer gerückt / das Aham
von Europa bey Constantinopel scheidet. Tyrannisirt 28.
Jar / stirbt Anno Domini 1328. vnter Kaiser Henrico VII.
welchem ein lausiger Mönch im Abendmal vergeben.

Von dem andern Türckischen Feldhern Orcanes.

Orcanes Ottomanni Sohn hat im Lande Bythinia
die Stadt Prusam / 130 Bursam erobert / hat sein
Hoffhaltung / sitz vnd Begrebnus dahin verord-
net / hat vber Meer den Kaisern zu Constantinopel gros-
sen schaden zugefuhrt / regirt 22 Jar / stirbt anno Christi
1350. bey zeiten Caroli Quarti, der die güldene Bullam pub-
licirt.

Vom Dritten Türckischen Feldober- sten: Amurath dem ersten.

Amurath Orcanes. Sohn auff das er sein Reich ero-
weitere / kompt er dem Constantinopolitansischen
Kaiser Ioanni Palæologo mit 12000. Türcken wider
Marcum Herzogen aus Bulgaria, den rebellen zu hülff.
Wie Herzog Marcus gedemütiget / zieben 7000. Türcken
4 ij wider

wider in Asiam: 5000. Türcken blieben in Europa zu der
salvoguardi des Kaisers. Also kriegt Amurath vrsach in
Europam zukomen/nimbt derwegen 60000. Türcken zu
sich / setzt vber Meer / brent raubt vnd erobert Calliopo-
lin, Philippolin, Adrianopel, zwingt Bulgariam vnd Servia-
am, Also ist Amurath in Europam gelockt / vnd da er 23. jar
syrannisirt ist er erstochen anno Domini 1373.

Der IIII. Türckische Feldherr Baiazeth.

BAiazeth Amurathis Sohn erwirget seinen Bruder So-
lymannum vnd Marcum den Herzogen aus Bulgaria,
nimbt ein Serviam, streift in Bosna, der Walachey/
vnd Ungern/bezwingt Graekenlandt vnd belagert Con-
stantinopel / schlegt Sigismundum den König in Ungern
bey Nicopolis anno 1395. 23. Septembris macht die Kaiser
zu Constantinopel zu Vasallen vnd Lehnen. Im bes-
sten flor Baiazethis kompt Tamerlan der Tatter mit
1100000. man nimbt Persiam, Mediam, Mesopotamiam
vnd Armeniam weck / schlegt Baiazethen am Berge Stelo-
la, nimbt ihn gefangen / firt ihn in Bawr zum schaw-
spiel in gantz Asiam, muß sein schemel sein / wenn er vff
sein Ross steigt. Also stirbt dieser Tyrant im elende anno
Christi 1393. da er 25. Jar Tyrannisirt. Bey zeiten Weno-
ceslai des Kaisers / der des Reichs entsetzt / dafür zeit-
zog Friderich von Bräunschwig erwelet / welchen der
Bischoff von Mentz bey Frislar türkisch ermort.

Der V. Türckische Hauptman oder Kaiser Cyriscelebes.

CYriscelebes Baiazethis Sohn erhebt das Türkische
Reich nach des Vatern Tode/bezwingt Serviam, re-
giert 6. Jar / stirbt anno Christi 1404. vnter Kaiser
Ruperto.

Der

Der VI. Oberste der Türcken:

Mahometh.

MAhometh Baiazeths Sohn vnd Cyriscebelis Bruder
ist der erste der vber die Donaw gesetzt. hat sein
Kuel aus Asia von Bursa in Europam gen Adrianopel
versetzt / hat Macedoniam bezwungen / vnd alle Lande
die Tamerlan sein Vatern abgedrungen / wider erobert.
regirt 15. Jar / stirbt anno Christi 1419. vnter Kaiser Sig
gimundo, der sich mit Baiazethe für Nicopolis geschlagen.

Der VII. Oberste der Türcken.

Amurathes der ander.

AMurathes des ander Mahumetis Sohn / hat dem
Hertzogen aus Servia zween Söhne genommen / vnd
hat sie ausgeschnitten / vnd ihnen die Augen aus
gestochen / hat ihm die Tochter entführt vnd zum Weibe
genommen. hat lanitzer erdacht vñ zu seiner saluoguardi beo
stellet. hat König Ludisla anno Christi 1444. am Martinie
tage geschlagen / regirt 31. Jar stirbt rasende zu Adriano
pei in Europa, anno Christi 1450.

Der VIII. Oberste der Türcken der zum Kaiser gemacht: Mahumeth II.

MAhumeth der ander / Amurathis secundi Sohn / wie
er 21 Jar alt ist / erwürgt er seinen Bruder vnd
legt in mit dem Vatern ins Grab / zerstört Athen /
bezwingt Gr. Penläd / erobert den Kaiserliche siz Con
stantinopel, anno 1452. wird für ein Kaiser öffentlich aus
geruffen da er 2. Königreich vnd 200. Christen Städte
gewonnen / regirt 32. Jar / stirbt an der Darmgicht anno
Christi 1481.

A iij

Der

Der VIII. Türckische Kaiser

Baiazeth der ander.

BAiazeth der ander Mahomeths des andern Sohn /
Befügt den Christen groß hergleidt zu / streiffte bis an
Venedig / bezwingt die Walachei / Belgrad oder
Weissenburg / wird von seinem Sohn Selymo von Cons-
tancinopel verjagt vnd ein Jude tödtet ihn mit gifte
da er 31. jar regirt / anno Christi 1512. bey zeiten des Kai-
sers Maximilian primi.

Der X. Türckische Kaiser

Selymus.

SElymus ein Vater vnd Bruder Mörder erwürgt alle
seine Blutsuerwanten schlegt Hilmaelem den Kö-
nig in Persien / erobert Alcayr in Egypten, erhengt
den Soldan Tomumbeinum, vnd wird daruff von Würmen
gefressen / wie er 8. Jar regirt / anno Christi 1520. an dem
ort / da er seinen Vatern mit Gifte tödten lassen / zur
zeit Caroli quinti.

Der XI. Türckische Kaiser

Solyman.

SOlyman ein Sohn Selymi bezwingt Rhodis die Ins-
sell / welche die Johanniter 214. Jar bewaret / be-
zwingt Ludowicum König in Ungern anno 1526.
das er im Morass umbkompt / nimbt Ofen ein / belagert
Wien in Osterreich anno 1529. erobert Pest vnd fünf-
Kirchen / erhengt seinen Sohn Mustapham, gewinnet
Sigett anno 1566 vnd stirbt im Lager anno Christi 1566.
da er 46. Jar gewüet vnter Carolo V, Ferdinando vnd
Maximiliano, II.

Der XII. Türckische Kaiser

Selymus secundus.

Selymus

Selymus ein einiger Sohn Solymani nimbe den Venedigern die Insel Cyprum, ist aber von den Venedigern anno 1571. im Schiffstreit/redlich widergeplopfte / das er 15000. Türcken verlorn. Regirt 8. Jar / stirbt anno Christi 1574. vnter Kaiser Maximiliano. 11.

Der XIII. Türckische Kaiser
Amurathes tertius.

Amurath der dritte / ein Sohn Selymi erobert in Africa das Königreich Tunyls, schleiffte Golettam, ließ seinen Sohn Mahometh von 15. Jaren / anno Christi 1582. beschneiden / Diesen seinen Sohn Mahometh ist von den Türckischen Magis, Priestern vnd weisen Propheceyet / das er / als der 14. aus dem Ottomannischen geschlecht / der letzte Türckische Kaiser sein: Vnd Constantinopel an der Christen Handt / wenn der Türcke 150. Jar darin Tyrannisirt / komen solle. Das verleihe Gott Vater / Sohn vnd h. Geist / Amen.

Constantinopel ist anno 1453. vom Türcken gewonnen / so wird er wenig seit habet.

Ein Undechtiges Gebet wider den Türcken /
vor vnd nach der Predigt zusprechen.

Verl. Herr sey vns ein Thurn der starcke /
Resp. Vor dem Angesichte vnser starcken Feinde.

Lasset vns beten.

Gott vnser Vater / der du bist im Himmel / wir bitten dich herzlich / erbarm dich vnser vnd streck jzt aus deinen Arm zu vnser beschirmung / womit dein Erbschafft nicht komme vnter die Heyden vnd vnter dem Zepter des Blutdürstigen Tyrannen des Türckens / welcher jzunder dein Christliche Kirchen zerstreyt / schreckt / brennet / befrüht vnd verfolget: Sondern mache

maChe den Türcken sampt allen seinen Anhangē zu
schanden vnd zu spotte / damit sie nicht sprechen ihr
mechtige Hand habe vns ermorder / vnd wer ist nun ihr
Gott? Darumb O Himlischer Vater vnd Allerheiligster
Schemhamphoras, du wollest denselben deinen Nahmen/
Dir zu einer Ehr vnd Ewiger Glori / gnedigst schützen
vnd handhaben / den Türcken mit der gerechten vnd
großmechtigsten Hand deiner Gewalt / bald zerstreuen
vnd krafftlos machen / ihn bekehren wo er zu bekeren ist/
auff das wir also durch deine Genad / mit besserung vns
fers Lebens / in einigkeit des Glaubens / Lieb / Fried vnd
hoffnung / dich einigen waren Gott / Im Nahmen
Jesu Christi deines geliebten Sohns / vnd Krafft Got
tes des heiligen Geistes / loben / ehren / anruffen / dancken
vnd preisen mügen / Immer vnd Ewiglich / wer
das begert / der spreche von Herzen
Amen / Amen Halleluia.

ANNO IESV:

DoCtor BarnIM. &c.

Per Iesu Nobis Indigentibus Salutem.

153336

AB 153 036 (A)

Nv 29 Hs
20. 567

3

ULB Halle
002 068 966



Sky 20

V1777

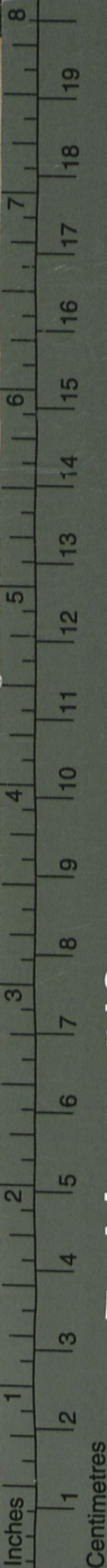


Faint handwritten text, possibly a title or date, written in brown ink on the aged paper cover.

Second set of faint handwritten text, likely a continuation of the title or date, also in brown ink.

15

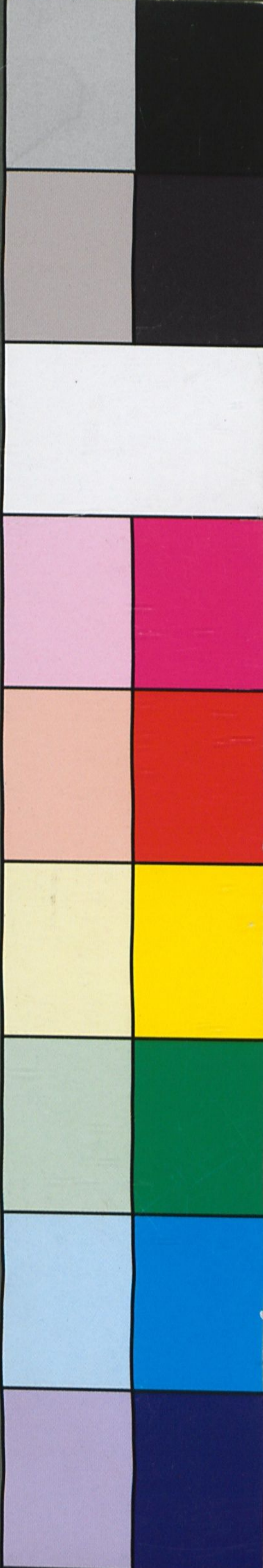




B.I.G.

Farbkarte #13

Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black




...d kurzer bericht

Türcken

kaisern vnd sieg-
 endlichen bösen vn-
 wertsten Geschicht:
 zusam gezogen

...ch
 Philosophiæ vnd Medi-
 Mathematicum.



...gf/bey Wilhelm Kof.

11

